

Dr. Johann GÜNTHER

Hauptstraße 37
A 2371 Hinterbrühl
Telefon +43 (0)223623341
Fax +43 (0)22362334120
Mobil +43 (0)6641008102
Johann.guenther@aon.at
www.johannguenther.at



USP: engagierter Aufbauer neuer Geschäftsfelder im Bildungs- und IKT-Bereich

Beruflicher Werdegang

Seit April 2007 Projektleiter "Multidimensional Project for the Implementation of an Institutionalised Partnership between Austria and Kosovo in the Field of Higher Education, Research and Innovation"

AEI - "Agency for European Integration", Prishtina, Kosovo

Juli 2004 bis Februar 2007 **Fachhochschule St.Pölten**

- Geschäftsführer
- Umsatz verdreifacht, die Studierendenzahl verdoppelt
- 2005 Gründung FH-Forschungsfirma
- im ersten Jahr 4 Millionen Euro Umsatz

2004 **Visiting Professor der Donau-Universität**

2004 **Gastprofessur Technischen Universität Graz**

- Erstmals wurden Techniker in Präsentationstechnik unterrichtet

1996 bis 2004 **Donau-Universität Krems**

- Leiter der Abteilung „Telekommunikation, Information & Medien“
- Bereich von der Gründung (von Null) weg aufgebaut
- mit über 1000 Studierenden übergeben.
- 1999 bis 2004 Vizepräsident

1995 „Professor“ an der „**State University of Telecommunications“ St.Petersburg**

1979 bis 1996 **Lehrbeauftragter an der Universität Wien**

- „Institut für Publizistik und Kommunikationswissenschaften“
- Schwerpunkt „Neue Kommunikationstechnologien“
- „Bildschirmtext-Lehrredaktion“ an der Universität Wien
- Forschungsauftrag des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung: „Entwicklung eines Instruments zur Nutzung von Bildschirmtext für die empirische Meinungsforschung“
- Erstellung erste Homepage des Bildungsministeriums

1988 bis 1996 **ALCATEL**

- Vertriebsdirektor Österreich in der Alcatel Austria AG
- 1990 Exportdirektor der „Business Systems Group“ für Zentral/Osteuropa und den Fernen Osten im Konzern
- Übersiedlung mit der ganzen Familie nach Paris
- Im Headquater Verantwortung für Lateinamerika und Europa
- Bereits vor der politischen Wende im kommunistischen Planwirtschaftssystem Aufbau des Alcatel Vertriebsnetzes in Osteuropa. Gründung von 12 Firmen (Ungarn bis Kasachstan) mit fast 100 Filialen.
- 1995 Österreichischer Exportförderungs-Anerkennungspreis
- 1994 Mitglied der Geschäftsleitung der „Alcatel Austria AG“ mit Vertriebsverantwortung für Österreich und Osteuropa

1984 bis 1988 **KAPSCH AG**

- Direktor für den Bereich „Kommunikations- und Datentechnik“
- Erste Auslandsbeteiligungen von Kapsch.
- Geschäftsführer der Tochterfirma „DATEX- Technische Entwicklungs GesmbH“ in Frankfurt
- Geschäftsführer „Data 100 GesmbH“ in Wien (Joint Venture mit Northern Telekom)

1976 bis 1984 **PHILIPS**

- Werbeleiter „Philips Österreich“ für den Bereich „Konsumgüter“
- österreichischer Werbewirtschaftspreis
- Marketingsmanager „Philips Data Systems“ für „Neue Dienste“ (= neue Medien: BTX, Teletex, Textverarbeitung und Personalcomputing)
- Mitarbeit an der Entwicklung des ersten PC (Portable Computer) P2000

1974 bis 1976 **OLIVETTI**

- Produktmanager für Textverarbeitung.

Aus- und Weiterbildung

1968 Matura **Höhere Technische Bundeslehranstalt** Krems, Hochbau

1969 bis 1974 **Universität Wien**

- Publizistik und Kommunikationswissenschaften und Kunstgeschichte
- 1974 Abschluss mit Doktorat
- Werkstudent. Hochbautechniker bei Baumeister Kargl Langenlois und Baumeister Bauderer Etsdorf

Zwei Terms in **Cambridge**

Weiterbildung

- Konzernseminare
 - Olivetti Ivrea (Italien) und Maidenhead (London)
 - Northern Telekom Montreal und London
 - Alcatel (Paris, Genf, Lyon)
- INSEAD Fountainbleau

- Hernstein
- Businessschool London und Lyon

Publikationen

- 37 Bücher
 - in bis zu 7 Sprachen
- 88 Sammelwerke
- 200 Fachartikeln

Persönliches

- geboren am 17. August 1949 in Rohrendorf bei Krems
- österreichischer Staatsbürger
- Seit 1974 verheiratet mit Hannelore Günther
- zwei erwachsene Kinder
 - Markus – wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Wien
 - Karoline – Lehrerin Volksschule in Vösendorf.
- Hobbys
 - Laufen (bin bis jetzt auch mehrere Marathons gelaufen)
 - Lesen (Privatbibliothek mit 6500 Büchern)

*Johann GÜNTHER
Hinterbrühl, im Februar 2008*

Publikationen

Bücher (37) Im IKT Bereich:

„Der vernetzte Egoist. Telekommunikation und Computer verändern den Menschen“, Studienverlag Innsbruck Wien München Bozen 2004

„Sketching with the computer mouse: George Milonas“, dreisprachige Ausgabe (griechisch, englisch, deutsch), Krems 2004

„Die neue Mobilität der Gesellschaft“, Studienverlag Innsbruck, Wien, München, Bozen 2002

„Verkehrstelematik“, Herausgeber gemeinsam mit Kristina ZACH, Krems 2001

„Telearbeit, Leitfaden für Klein- und Mittelbetriebe“, Herausgeber, Krems 1998

„Politik Online, Der Umgang der Parteien mit dem Internet“ (Herausgeber), Krems 1998

„TELEMOKYMAS, Tarptautinė patirtis“, Kaunas 1997

„Skaitmenine Telefonija“, (litauische Version von „Digitale Telefonie“), Vilnius 1995

„Digitale Telefonie“ (ukrainische Version), Kiev 1995

"Távközlésről Felhasználóknak" (Digitale Telefonie), gemeinsam mit Dr. Lajtha György, Szöveg Nyomda Kft., Budapest 1994

"Digitale Telefonie", in bulgarisch, Poligraf Verlag, Sofia 1993

"Digitale Telefonie", gemeinsam mit Prof. Szivas, in russisch, St.Petersburg 1993

"Telekommunikation in Österreich", Literas Verlag, Wien 1992

"Digitale Telefonie, Technik und Organisation", Literas Verlag, Wien 1989

"Großer Bruder - oder Demokratie am Bildschirm", Braumüller-Verlag, Wien 1982

"Videotex - Neue Medien im Feldversuch", Schriftenreihe für angewandte Kommunikationsforschung, Wien 1982

"Organisatorische Implementierung der Textverarbeitung", Wien 1978

"Textverarbeitung - Was ist das?", Wien 1976

Im Marketing:

"Marketing – Kommunikationstechnologien verändern die Gesellschaft", gemeinsam mit Paul Stefan, Krems 2004

„Marketing 1. Introduction with Examples“, gemeinsam mit Paul Stefan, Krems 2002

Маркетинг, Введение с примерами, Йоханн Гюнтер, Пауль Штефан,
russische Version des Buches „Marketing 1. Einführung mit Beispielen“, Krems 2002

„Marketing 1, Einführung mit Beispielen“, gemeinsam mit Paul Stefan, Krems 2000

„Marketing - Einführung und Praxis“, gemeinsam mit Paul Stefan, Donau-Universität Krems, Krems 1997

„Marketingas ir Telekomunikacijos“, (litauische Version „Praxisorientiertes Marketing“, Kaunas 1996

„Praxisorientiertes Marketing“, 2. Auflage, Literas, Wien 1996

„Praxisorientiertes Marketing“, (russische Version), St.Petersburg 1995

"Praxisorientiertes Marketing", Tips und Fallbeispiele für die Praxis, mit Dr. Johann Jauk, Literas Verlag, Wien 1991

"Marketing mit Textsystem", Wien 1983

Im Kommunikationsbereich:

„Videokonferenz in der Lehre“, Wien 2001

„Die Massenmedien in unserer Gesellschaft – Zahlen Fakten Daten“, gemeinsam mit Clemens HÜFFEL, Krems 1999

"Meinungsforschung mit Bildschirmtext?", Beiträge zur Kommunikationswissenschaft, Literas Verlag, Wien 1984

"Bildschirmtext als Umfrageinstrument - Eine Untersuchung des Instituts für Publizistik und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien", Wien 1982

Im Bildungsbereich:

„Videokonferenz in der Lehre“, Braumüller Universitätsverlag, Wien 2001

„VEN Virtual Education Network“, Krems 2000

„Networking Entities, tele-education, telematics & law, telematics & culture“, gemeinsam mit Gregory ZEIBEKAKIS, Krems 2000

„Teleteaching mittels Videokonferenz, Internationaler Status“, Braumüller Universitätsverlag, Wien 1996

88 Beiträge in Sammelwerken

200 Beiträge in Periodikas

Mitgliedschaften und Auszeichnungen

1989 zu zehn besten **Europamanager** in Österreich (Veranstaltet von der Tageszeitung „Kurier“ und dem Institut Neumann) gewählt

Mitglied der Steuerungsgruppe „Neue Medien in der Lehre an Universitäten und Fachhochschulen in Österreich“ und des Lenkungsausschusses IKT (Informations- und Kommunikationstechnologie) des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur

1999 bis 2005 **Präsident der EATA** (European Association of Telematic Application) derzeit im Präsidium für Finanzen verantwortlich

2000 bis 2006 **Vorstandsmitglied des Forums Neue Medien Austria**

Zwei Funktionsperioden Mitglied des niederösterreichischen Kultursenats 1998 bis 2003 und 2003 bis 2008

21.10.2004: **Kavaliersorden** (Krzyzem Kawalerskim Orderu Zaslugi Rzeczypospolitej Polskiej) für Wirtschaftsbeziehungen und Lehre zwischen Polen und Österreich

Derzeit:

- Mitglied der „Digitalen Plattform Austria“ der Radio- und Telekommunikations-Regulierungsbehörde
- Vorstand der Österreichischen Computer Gesellschaft (seit 2003),
- Vorstand GlobArt
- Vorstandsmitglied des „Kuratoriums Wirtschaftskompetenz Europa“ in Berlin.